



MARKTGEMEINDE SCHEIBLINGKIRCHEN-THERNBERG

Pol. Bez. Neunkirchen NÖ

2831 Scheiblingkirchen, Hauptplatz 14

Tel. 02629 / 2239

Fax 02629 / 2239-55

E-Mail: marktgemeinde@scheiblingkirchen.at

Scheiblingkirchen, am 17. November 2021

P R O T O K O L L

der

öffentlichen Tagesordnungspunkte

der teilweise öffentlichen

Gemeinderatssitzung

vom **Dienstag, 16. November 2021** um **18:00 Uhr**

im Gemeindeamt in 2831 Scheiblingkirchen, Hauptplatz 14

Tagesordnung:

- 1) Verlesung und Genehmigung des letzten Protokolls
- 2) Örtliche Raumordnung – 6. Änderung – Teil 2
- 3) Grenzkorrektur in KG Gleißfeld
- 4) Dorferneuerung Thernberg-Reitersberg – Leitbild
- 5) USV Scheiblingkirchen-Warth – Ankauf Rasenmähergerät
- 6) FF Thernberg – Ankauf Tanklöschfahrzeug
- 7) FF Scheiblingkirchen – Hochwassermaßnahmen für Grundstück
- 8) Friedhofsverwaltungsgemeinschaft *Scheiblingkirchen-Warth-Grimmenstein*
– Änderung der Satzung
- 9) Berichte und Punkte des Bürgermeisters
- 10) Anfragen und Berichte der Gemeinderäte
- 11) Termin für die nächste GR-Sitzung

Vorsitz: Bgm. Mag. Johann Lindner

Schriftführer: Bgm. Mag. Johann Lindner

Anwesend:

Gemeindevorstand: VizeBgm. Waltraud Ungersböck, Lukas Heilingsetzer, Günter Igel,
Josef Lechner

Gemeinderäte: Elfriede Aichinger, Johannes Aichinger, Jürgen Handler, Eva Kernpüller,
Herbert Krenn, Bernhard Lechner, Mag. Peter Mayrhofer, Clara Pfeiffer,
Ing. Siegfried Walli

Entschuldigt: Karl Danhel, Stefan Edelhofer, Ing. Bernhard Lechner, Gottfried Lehner,
Renate Stadler

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.
Gegen die Tagesordnung besteht kein Einwand.

Von der FF Thernberg waren zu Beginn der *Sitzung OBI Kommandant Heinrich Haberl und Werner Lechner* anwesend. Kommandant Haberl erläuterte den Grund, warum ein neues TLF angeschafft werden soll und begründete auch das Angebot, welches aus Sicht der Feuerwehr bevorzugt wird. Der TOP 6 wurde vom BGM daraufhin vorgezogen und als erster behandelt. Nach dem Beschluss verließen die beiden Vertreter der FF Thernberg die Sitzung.

Zu TOP 1) Verlesung und Genehmigung des letzten Protokolls

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 28. September 2021, wurde jedem Gemeinderatsmitglied am 29. September 2021 per E-Mail übermittelt. Es besteht KEIN Einwand. Das Protokoll wird **einstimmig** genehmigt und unterfertigt.

Zu TOP 2) Örtliche Raumordnung – 6. Änderung – Teil 2

Die von der Marktgemeinde übermittelten Unterlagen im Zusammenhang mit dem Beschluss des Gemeinderates vom 29. Juni 2021, wurden seitens der zuständigen Gremien des Landes NÖ geprüft. Dazu wurde von der Abteilung RU7 am 19. Oktober 2021 ein Gutachten (RU7-O-523/061-2018) erstellt und der Gemeinde am 27. Oktober von Dr. Herwig Haiderer unter dem Kennzeichen RU1-R-523/033-2018, per E-Mail übermittelt.

Im oben bezeichneten Gutachten wird folgende Schlussfolgerung angeführt.

Schlussfolgerung:

Nachdem die Retentionsmaßnahmen Voraussetzung für die natürliche Baugrundeignung der übrigen Flächen sind, und deren Bestandssicherung essenziell ist, kann der Umwidmung der öffentlichen Verkehrsfläche auf Bauland-Wohngebiet aus raumordnungsfachlicher Sicht erst dann zugestimmt werden, wenn der Retentionsbereich aus dem Bauland genommen und entsprechend seiner Funktion als solches widmungstechnisch abgesichert und somit von jeglicher Bebauung freigehalten wird. Geeignet wären dazu die Widmungsarten Grünland-Grüngürtel oder Grünland-Freihaltefläche mit der Funktionsbezeichnung „Retention“.

Die Marktgemeinde schließt sich der Schlussfolgerung des Gutachtens an.

Beschluss der Verordnung

Folgende Verordnung wird dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt

Raumordnungsprogramm 6. Änderung des Flächenwidmungsplanes, Teil 2 Ergänzungsbeschluss

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg hat in seiner Sitzung am 16. November 2021, TOP 2, nach Erörterung der eingelangten Stellungnahmen folgende Verordnung beschlossen:

VERORDNUNG

§ 1 Flächenwidmungsplan

Gemäß §24 und §25 des NÖ Raumordnungsgesetzes 2014 wird das örtliche Raumordnungsprogramm der Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg in der Katastralgemeinde KG Scheiblingkirchen geändert. Die Änderungen des Flächenwidmungsplanes werden als Schwarz/Rot Plandarstellung mit der Planzahl PZ.: 7503-b-04/18 beschlossen. Planverfasser ist das Ingenieurbüro für Raumplanung, DI Thomas Hackl, 2551 Enzesfeld-Lindabrunn.

§ 2

Die Plandarstellungen, die mit einem Hinweis auf diese Verordnung versehen sind, liegen im Gemeindeamt während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht auf.

§ 3

Diese Verordnung tritt nach ihrer Genehmigung durch die NÖ Landesregierung und nach ihrer darauffolgenden Kundmachung mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

Antrag des Vorstandes:

Der Gemeinderat möge die Verordnung zur 6. Änderung – Teil 2, Ergänzungsbeschluss beschließen.

Beschluss:

*Der Antrag wird **einstimmig** angenommen*

Zu TOP 3) Grenzkorrektur in KG Gleißenfeld

Beim Sonnenweg in Gleißenfeld wurde am 01. 12. 2020 die Grenze zwischen der Gemeinestraße, *Grundstück Nr. 383/8 Gemeinde*, und dem südlich davon gelegenen *Grundstück Nr. 385/2 Gruber Ewald und Christina*, neu vermessen. Der **Teilungsplan GZ 1257/2020** vom 17.09.2021, wurde vom **Vermessungsbüro DI Mag. Martin Müller**, Buchberg 2/2, 2840 Petersbaumgarten, erstellt.

Die Teilstücke 1(36 m²) und 3(4 m²) fallen vom *Grundstück Nr. 383/8 Gemeinde ab*, und dem *Grundstück Nr. 385/2 Gruber Ewald und Christina*, zu.

Das Teilstück 2(40 m²) fällt vom *Grundstück Nr. 385/2 Gruber Ewald und Christina ab*, und dem *Grundstück Nr. 383/8 Gemeinde* zu.

Die Flächen von *Grundstück Nr. 383/8 Gemeinde (1.495 m²)* und *Grundstück Nr. 385/2 Gruber Ewald und Christina (8.681 m²)* bleiben durch die Teilung unverändert.

Antrag des Vorstandes:

*Der GR möge, die unter TOP 3 angeführte Grenzkorrektur, und somit den **Teilungsplan GZ 1257/2020** beschließen.*

In Folge soll beim zuständigen Vermessungsamt der Antrag auf Veranlassung der grundbücherlichen Durchführung des bezeichneten Teilungsplanes nach den Sonderbestimmungen des Liegenschaftsteilungsgesetzes BGBl. Nr. 3/1930 i.d.F. BGBl. I Nr. 100/20008 gemäß §§ 15 ff, gestellt werden.

Beschluss:

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Zu TOP 4) Dorferneuerung Thernberg-Reitersberg – Leitbild

Am 7. Und 14. Oktober fanden im Mesnerhaus die Dorfgespräche für den Dorferneuerungs-Leitbildprozess statt. Diese beiden Gespräche bilden die Basis für das Leitbild, welches in einer GR-Sitzung zu beschließen ist.

Herr Ing. Walter Ströbl (NÖ Regional), der das Projekt begleitet, hat ein Leitbild erstellt. Dieses wurde dem GR zu Kenntnis gebracht und besprochen.

Antrag des Vorstandes:

Der GR möge das vorliegende Dorferneuerungs- Leitbild für Thernberg & Reitersberg und die darin enthaltenen Ziele beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Zu TOP 5) USV Scheiblingkirchen-Warth – Ankauf Rasenmähergerät

Der alte Spindelmäher Baujahr 1992, kann nicht repariert werden, da es mehr keine Ersatzteile gibt. Ein Ankauf eines alten Gerätes ist nicht anzuraten, da der Preis auch zwischen € 25.000,-- und € 35.000,-- liegt. Mit Fr. Bgm. Walla habe ich diesbezüglich gesprochen. Wir sind übereingekommen, dass sich die beiden Marktgemeinden an den Kosten, welche den Gemeinden verbleiben, im Verhältnis 2 Teile SK-TB, 1 Teil Warth, beteiligen werden.

KV von Firma Prochaska, 1210 Wien, Pilzgasse 31

Aktionspreis 2021	€ 38.951,--
minus Toro Support	€ 5.000,--
	€ 33.951,--
20%	€ 6.790,20
Gesamte Kosten	€ 40.741,20

Anschaffung Rasenmähergerät in Euro:	Annahme	40.000,--
	minus Förderung	4.000,--
	minus USV-Beitrag	3.500,--
	Verbleiben	32.500,--
	2 Teile Gem SK-TB	21.700,--
	1 Teil Gem Warth	10.800,--

Antrag des Vorstandes:

Die für die Marktgemeinde anfallenden Kosten für den Ankauf des oben angeführten Rasenmähergerätes, sollen im Haushaltsvoranschlag 2022 berücksichtigt werden.

Beschluss: Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Zu TOP 6) FF Thernberg – Ankauf Tanklöschfahrzeug

Das Tanklöschfahrzeug der FF Thernberg wurde bei der Rückfahrt von einem Straßenreinigungseinsatz beschädigt. Derzeit ist eine Ersatzfahrzeug für rund ein Jahr im Einsatz. Eine Reparatur des beschädigten TLF käme auf etwa 120.000,- Euro. Der Zeitwert beträgt für das 23 Jahre alte Fahrzeug nur mehr 60.000,- Euro. Dieser wird durch die Versicherung abgelöst. Der Neukauf eines TLF wird vom Land NÖ mit 60.000,- Euro gefördert. Somit stehen 120.000,- Euro von „außen“ zur Verfügung. Der Restbetrag ist von Gemeinde und Feuerwehr zu finanzieren. Die oben beschriebenen Gegebenheiten sprechen eindeutig für eine Neuanschaffung, nicht zuletzt deswegen, da dies in rund 5 Jahren sowieso auf uns zukommen würde.

Für die weitere Vorgangsweise wurde in der GR-Sitzung vom 28. September 2021 vorgeschlagen, Angebote einzuholen und auf Basis der Angebote einen Beschluss über den Ankauf und die Aufteilung der Kosten zwischen FF Thernberg und der Marktgemeinde zu fassen.

Es wurden folgende 3 Angebote eingeholt:

- Firma Magirus Lohr Angebot 1 IVECO € 383.683,98
- Firma Magirus Lohr Angebot 2 Mercedes-Benz € 402.279,99
- **Firma Rosenbauer Mercedes-Benz € 396.880,60**

Von der FF Thernberg wird das Angebot der Firma Rosenbauer als das Beste angesehen. Durch den etwas anderen Aufbau könnte auch ein 3.000-Litertank verwendet werden, da sich die Verteilung der zulässigen Achslasten im gesetzlichen Rahmen bewegt.

	Gemeindeanteil	FF Thernberg
Anschaffungskosten	397.000,--	
Landesförderung	- 72.000,--	
Restwert Altfahrzeug	- 56.000,--	
Zwischenbetrag	269.000,--	
Davon die Hälfte	134.500,--	134.500,--
MwSt-Rückvergütung		- 50.000,--
		84.500,--
Vorschlag	150.000,--	69.000,--

Antrag des Vorstandes:

Der GR möge den Ankauf des Fahrzeuges der Firma Rosenbauer, sowie die Kostenaufteilung laut Vorschlag beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Zu TOP 7) FF Scheiblingkirchen – Hochwassermaßnahmen für Grundstück

Die für eine Bebauung erforderlichen Hochwassermaßnahmen wurden von der Wasserrechtsbehörde bewilligt. Die Umsetzung soll von der Firma Holzgethan in Zusammenarbeit mit der Firma Perz-Plan durchgeführt werden. Die Kosten werden sich auf rund 20.000,-- Euro belaufen.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der GR möge die Firma Holzgethan mit der Umsetzung der beauftragen.

Beschluss: Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Zu TOP 8) Friedhofsverwaltungsgemeinschaft Scheiblingkirchen-Warth-Grimmenstein - Änderung der Satzung

Um den geplanten Grundstücksankauf von der Friedhofsverwaltungsgemeinschaft durchführen zu können, muss auch die Satzung geändert werden. Dazu hat Herr Mag. Drimmel, Abteilung Gemeinden, am 19. Oktober 2021, eine Vorgangsweise übermittelt. Die Beschlüsse dazu müssen von den 3 Gemeinden gefasst werden, und sie müssen vollinhaltlich übereinstimmen.

Die Änderungen werden den Gemeinderäten vor der nächsten Sitzung zur Kenntnis gebracht, wenn sie mit dem Notar abgestimmt sind. Danach folgt die Beschlussfassung.

Zu TOP 9) Berichte und Punkte des Bürgermeisters

- Bauhof

Rasenmäher:

Ersatz-Ankauf für den defekten Rider-Mäher Bj 2011

Kosten lt. KV vom 11. Nov 2021 für Neugerät

€ 14.990,--

Abzgl. alter Mäher und Sandstreugerät als Gutschrift

€ 1.500,--

€ 13.490,--

Brandschutz:

Herr Ofenböck Andreas hat das Carboard-Dach unter die Oberkante der Bauhof-Stützmauer abgesenkt. Dadurch ergeben sich Einsparungen, da nun keine vertikale Brandschutzverkleidung von der Stützmauer zur Dachoberfläche unserer Beton-Boxen erforderlich ist. Die Brandschutzmaßnahmen bei der Hebebühne sind in Arbeit und werden von der Firma Sperhansl durchgeführt. Momentan geschätzte Kosten für verbleibende Maßnahmen ca. 10.000,- Euro

- **Breitbandausbau**

Scheiblingkirchen und Warth haben zusammen rund 44%, und Bromberg hat 57% Zustimmung im Ausbaubereich erreicht. Somit wurde der erforderliche

Prozentsatz erfüllt. Derzeit läuft die Ausschreibung, Baubeginn frühestens im März 2022

Zu TOP 10) Anfragen und Berichte der Gemeinderäte

Vizebgm Waltraud Ungersböck

- Es besteht die Möglichkeit, um 28 Euro pro Jahr, „Förderer der Bergrettung NÖ – Ortsstelle Aspang“ zu werden. Die Ortsstelle Aspang betreut auch das Gebiet rund um den Türkensturz. Mit diesem Förderbetrag sind die eigenen Bergungskosten, und jene der eigenen Familie aus unwegsamem Gelände für ein Jahr gedeckt, inklusive Flugrettung, weltweite Geltung.
- WC im Mesnerhaus wird ab sofort als öffentliches WC in Thernberg genutzt und steht immer offen, Beschilderung durch Thomas Lechner
- VS Thernberg Anlage Naschgarten im Rahmen der „Gesunden Gemeinde“ durch Lukas Heilingsetzer, Beschilderung folgt
- Turnhalle Dachsanierung durch Fa. Kager. Kosten € 20.000,-
- E Carsharing – nur vier Anmeldungen zurzeit, Projekt ist aufgrund des geringen Interesses nicht kostendeckend durchführbar

GfGr Josef Lechner

- Christbaumspende für Scheiblingkirchen und Thernberg seinerseits möglich. Vorschlag wird dankend vom Gemeinderat angenommen.
- Bauhof, neue Pritsche mit 3,5t (43.000,- Euro) oder 5t (70.000,- Euro) anschaffen?
→ Ist noch zu überdenken. Auch der Kostenfaktor ist entscheiden!
Begutachtungsplakette der alten Pritsche läuft im Februar 2022 ab,
→ sofortiger Handlungsbedarf
- Die Nordmannstanne in Innerschildgraben wurde kostenlos von der Fa. Loidl ausgetauscht

GfGr Günter Igel

- Straßenprojekte 2022:
Altenheimstraße zwei Teilstück und der Gehsteig wären zu sanieren
Ab der Landesstraße 144 bis inklusive Brücke € 33.000,--
Ab Reitersbergerstr. bis zum bereits neu asphaltierten Teil € 81.600,--
Gehsteig ab Reitersbergerstr. € 22.000,--
(wegen NöGig-Glasfaserausbau keine Sanierung unsererseits geplant)
Weingart Zufahrt Kapelle bis Umkehrplatz, Angebot € 80.000,--
Da die Grobplanie im KV enthalten, aber schon teilweise vorhanden ist, ergibt sich eine Kostenreduktion auf etwa € 65.000,--
- Lichtservice, 7 Lichtpunkte werden in Thernberg erneuert

- Angebot EVN Lichtservice wird eingeholt, gesamter Austausch auf LED mit Wartungsvertrag ist momentan eine hohe Investition, doch langfristig eine Kosteneinsparung für die Gemeinde
- Gerinne nach ehem. GH Müller neben B54 Ri Witzelsberg kann Oberflächenwasser oft nicht aufnehmen, nach Kontakt mit der Asfinag wurde versichert, dieses Problem zu beheben, da die Oberflächenwassermengen hauptsächlich von der Autobahn kommen.
- Regenwasserkanäle müssen nach den vielen Starkregenereignissen der letzten Jahre, zumindest teilweise, gereinigt werden. KV werden eingeholt.

GR Herbert Krenn

- Die Erzherzog Johann Ausstellungstafeln an der B54 und in Thernberg könnten auch über den Winter montiert bleiben.

GR Sigi Walli

- Die Behindertenparkplatzmarkierung beim Sportplatzgelände müssten erneuert werden.

GR Eva Kernpüller

- Zwecks Entscheidungsfindungen für das Projekt Meilensteine, findet am 15. 01. 2022 um 8.30 Uhr eine Begehung vor Ort zum Türkensturz statt. Treffpunkt am Spielplatz in Gleißfeld, alle GR sind eingeladen.

GR Elfriede Aichinger

- Die Christbaumentsorgung wird wie in den Vorjahren durchgeführt.
- Der Türkensturz soll von einem Fachmann begutachtet werden.
- Kosten für Generationenpark ins Budget 2022 aufnehmen – € 20.000,-
- Richtung Sportplatz ist ev. idealer Standort eines Generationenparks.

GR Sigi Walli: Bei Großveranstaltungen des USV werden die meisten Flächen als Parkflächen gebraucht, er berät mit USV, ob ein sonstiger geeigneter Standort in der Nähe der Sportanlage gefunden werden kann

GR Johannes Aichinger

- Generationenpark für 2022 in das Budget einplanen.

GR Jürgen Handler

- Aktueller Stand des Radwegprojektes bitte bekanntgeben

VizeBgm Ungersböck: Die Pläne liegen auf der Gemeinde zur Einsicht auf GR Walli: rund 30 Grundeigentümer sowohl bei der Erst- bzw. auch bei der Ersatzvariante betroffen. 10 Eigentümer haben unterschrieben, 10 Eigentümer überlegen noch, mit 10 Eigentümern wurde noch kein Kontakt aufgenommen, 1 Grundeigentümer hat abgesagt

GR Peter Mayrhofer

- Wer sind die Besitzer des Türkensturzes?

VizeBgm Ungersböck: Grundeigentümer sind die „13 Urhausbesitzer“ (15 Grundeigentümer mit jeweiligen Anteilen). In Verbindung mit dem Gemeindebund versuchen wir abzuklären, wer welche Rechte und Pflichten hat, wer bei

der Bausubstanz Veränderungen tätigen darf, oder die Kosten/Haftung trägt.

GfGr Lukas Heilingsetzer

- Für die Beschilderung des Naschgartens am Thernberger Spielplatz, werden ca. 10 Schilder mit Kosten in der Höhe von ca. 20 – 30 Euro benötigt. KV werden eingeholt.
- B54: Kontakt mit DI Frey wird seinerseits weiterverfolgt, um mögliche Alternativen in Hinblick auf die Vereinbarkeit von Radfahrstreifen und Tempo 50 zu erarbeiten.

Zu TOP 11) Termin für die nächste GR-Sitzung

Der bereits in der letzten Sitzung festgelegte Termin bleibt aufrecht:
14. Dezember 2021, 18:00 Uhr

Ende der Sitzung: 20:00 Uhr

g. g. g.